

14:00-15:30 Parallele Themencluster

Cluster 1: Kulturelle Bildung und Diversität

Cluster 2: Kulturelle Bildung und Lebensalter

Cluster 3: Interaktion und Partizipation in der Kulturellen Bildung

Cluster 4: Kulturelle Bildung und Inklusion

Cluster 5: Kritische Kulturpädagogik

15:30-15:45 **Ausblick** Netzwerktagung 9

VERANSTALTER

Prof. Dr. Verena Freytag, **Universität Kassel**

In Zusammenarbeit mit dem
Netzwerk Forschung Kulturelle Bildung

Sarah Kuschel, **Universität Hildesheim**

ANMELDUNG

Tagungsbeitrag

80€ (ermäßigt für Studierende 30 €) einschließlich Pausengetränke und -verpflegung

Tagespreis 30 € (1 Tag), 60 € (2 Tage)

Das Congress-Dinner ist im Tagungsbeitrag nicht enthalten und wird bei der Anmeldung gebucht.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung auch die Wahl des Labores an.

Tagungshomepage mit Anfahrt/Hotelliste/Anmeldeformular
www.uni-kassel.de/go/netzwerktagungkubi

Die Anmeldung ist verbindlich. Bei Stornierung der Tagungsanmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr von 10,00 Euro fällig. Bei Abmeldung nach dem 10.9.2017 ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten.

BARCAMP

Ein **Barcamp** ist ein offenes Format mit Sessions (z.B. theoretische Inputs, Diskussion konkreter Projekte oder Workshops). Die Inhalte und der Ablauf werden mit den Teilnehmenden zu Beginn entwickelt und im weiteren Verlauf gestaltet. Das Barcamp dient dem inhaltlichen Austausch, der Diskussion und dem Voneinander-Lernen. Bei der Sessionplanung entscheiden die Teilnehmenden zu welchen Themen und Fragestellungen sie diskutieren wollen. Das in den Sessions Erarbeitete wird online zugänglich gemacht und damit nachhaltig dokumentiert. Hier kommen Etherpads zum Einsatz und ein Online Schreibprogramm, was kollaboratives Arbeiten an einem gemeinsamen Dokument ermöglicht.

Bitte melden Sie geplante Sessionbeiträge vorab an unter:
www.barcamptools.eu

TAGUNGsorte

Tagungseröffnung und Anmeldung, Mittwoch, 4.10.2017:
Kunsthochschule Kassel, Menzelstraße 13-15, 34121 Kassel

Donnerstag, 5.10. & Freitag, 6.10.2017:
Universität Kassel, Campus Center, Moritzstraße 18, 34127 Kassel
Institut für Musik, Mönchebergstr. 1, 34125 Kassel

Congress-Dinner
Kaskadenwirtschaft Grischäfer, Schloßpark 22, 34131 Kassel

TAGUNGSbüro

Tatjana Hein
E-Mail: t.hein@uni-kassel.de
Tel: 0561/804-4826

Diese Tagung wird ermöglicht durch die Unterstützung von:

U N I K A S S E L
V E R S I T Ä T

Netzwerk Forschung
Kulturelle Bildung



Kasseler
Sparkasse

www.forschung-kulturelle-bildung.de

BLICK-WECHSEL

PERSPEKTIVEN AUF
AUS- UND WEITERBILDUNG
FÜR KULTURELLE BILDUNG

**8. Tagung des
Netzwerks Forschung
Kulturelle Bildung**

4.–6. Oktober 2017
Universität Kassel

U N I K A S S E L
V E R S I T Ä T



Netzwerk Forschung
Kulturelle Bildung



In der Kulturellen Bildung arbeiten Menschen mit sehr unterschiedlichen Ausbildungen, Selbstverständnissen und Zielsetzungen, die trotz aller Diversität herausgefordert sind miteinander zu kooperieren. Gleichzeitig haben heterogene Perspektiven Potenziale, die es in Bildungszusammenhängen produktiv zu entdecken gilt. Die Tagung **Blick_Wechsel – Perspektiven auf Aus- und Weiterbildung für Kulturelle Bildung** richtet den Blick auf Zugänge zu Kultureller Bildung und Professionalisierung der Akteure im Rahmen von Weiterbildungen aus Perspektive der Forschung. Beleuchtet werden jeweilige Verständnisse von Kultureller Bildung, (Aus-)Bildung und Lernen sowie konkrete Inhalte und Ansätze mit dem Ziel neue Formen von Kooperationen sowie innovative Qualifikationsformate zu entwickeln, aber auch einen kritischen Blick auf Zuschreibungen und Erwartungen von Aus- und Weiterbildung zu werfen.

PROGRAMM Mittwoch 4.10.2017

Kunsthochschule Kassel

ab 15:00 Anmeldung vor Ort

16:00 Begrüßung durch die Tagungsveranstalterinnen

16:30-17:45 **PODIUMSDISKUSSION**
Perspektiven auf Aus- und Weiterbildung
Diemut Schilling // Johannes Bilstein // Joachim Ludwig // Andreas Panitz // Christian Kammler

18:00-19:30 Parallele Labore

Labor 1: Mona Jas // Anton Kats Partituren - Performativität, Improvisation und Sinneswahrnehmungen durch zeichnerische Notationen erweitern

Labor 2: Fabian Chyle The informed body – eine körperlich-assoziative Spielanordnung

Labor 3: Nina Simon Weiterbildung - macht - was?! Diskriminierung durch die und in der Kulturellen Bildung

ab 19:30 Come together und Abendessen

PROGRAMM Donnerstag 5.10.2017

Campus Center und Institut für Musik, Universität Kassel

9:00 **KEYNOTE**
Constanze Eckert „Auf dem Weg zu einer reflexiven Praxis“

9:45 Kaffeepause

10:15-11:45 Parallele Panels

Panel 1: Kooperieren in einem heterogenen Feld
Christian Kammler // Lea Spahn Der Weiterbildungsmaster Kulturelle Bildung an Schulen. Kooperativität in einem heterogenen Feld
Lars Oberhaus // Ragnhild Eller Verschleierte Blicke durch rosarote Brillen

Panel 2: Qualifizieren für (neue) Aufgaben in der Kulturellen Bildung
Kerstin Große-Wöhrmann Musik, Sprache, Teilhabe
Christian Helbig Kulturelle Bildung und Medienkompetenz – eine medienpädagogische Weiterbildung für Kunstschaffende

11:45 Kaffeepause

12:00 **BARCAMP – Einführung & Sessionplanung**
Moderation: Claudia Engelmann
Nähere Informationen zum Barcamp auf der Rückseite

13:15-14:15 Gemeinsame Mittagspause

14:15-18:15 Parallele **BARCAMPSESSIONS**

18:30-19:00 **BARCAMP-Auswertung**

20:00 Congress-Dinner
Gemeinsame Hinfahrt mit Straßenbahn und Shuttle

PROGRAMM Freitag 6.10.2017

Campus Center, Universität Kassel

9:00-10:30 Parallele Panels

Panel 3: Perspektiven wechseln
Vanessa Friedberger Musik-Stimme-Sprache in Kita und Grundschule
Joachim Ludwig Transformationen von Sichtweisen Kunstschaffender im Rahmen von Weiterbildungen zur Kulturellen Bildung

Panel 4: Sichtweisen ermitteln
Tatjana Hein // Caroline Theurer // Verena Freytag „Ich dachte, es kommt so ein Hippiekram“ – Sichtweisen von Grundschullehrer*innen auf ästhetische Bildung
Michael Retzar Selbsterfahrung und Kooperativität – Lehrerfortbildungen in Kultureller Bildung und ihr subversives Konzept der Veränderung von Schule

10:30 Kaffeepause

11:00-12:30 Parallele Panels

Panel 5: Angebote weiterentwickeln
Teunis Ijdens Veränderungen im Berufsfeld der außerschulischen Kulturellen Bildung in den Niederlanden und ihre Bedeutung für die Akteure
Kerstin Hübner // Bianca Fischer BerufUNG plus: Potenziale für interprofessionelle und sektorenübergreifende Fort- und Weiterbildung aus Sicht der Fachorganisationen Kultureller Bildung

Panel 6: Haltungen finden
Anja Mede-Schelenz Professionalisierungstendenzen in der Museumspädagogik – Weiterbildungsprogramme aus Sicht der Erwachsenenpädagogik
Tanja Ries Haltung als (Kern-) Kompetenz

12:45 **TAGUNGSKOMMENTAR**
Mechthild Bereswill

13:15 Mittagsimbiss